

# AMTSBLATT

## DER EVANGELISCH-LUTHERISCHEN LANDESKIRCHE SACHSENS

Jahrgang 2023 – Nr. 21

Ausgegeben: Dresden, am 10. November 2023

F 6704

### INHALT

#### A. BEKANTMACHUNGEN

##### II. Landeskirchliche Gesetze und Verordnungen

Haus- und Straßensammlung der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche Sachsens  
Vom 18. Oktober 2023 A 238

##### III. Mitteilungen

Abkündigung für die Haus- und Straßensammlung der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche Sachsens für die Arbeit der Diakonie vom 17. bis 26. November 2023 A 238

Abkündigung der Landeskollekte für die Ausbildungsstätten der Landeskirche am Drittletzten Sonntag des Kirchenjahres (12. November 2023) A 239

#### V. Stellenausschreibungen

- |  |       |
|--|-------|
| 1. Pfarrstellen                                    | A 239 |
| 4. Gemeindepädagogische Stelle                     | A 241 |
| 6. IT-Systemadministrator/IT-Systemadministratorin | A 242 |
| 7. Jugendmitarbeiter/Jugendmitarbeiterin           | A 242 |

#### B. HANDBREICHUNGEN FÜR DEN KIRCHLICHEN DIENST

Entfallen

## A. BEKANNTMACHUNGEN

### II. Landeskirchliche Gesetze und Verordnungen

#### Haus- und Straßensammlung der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche Sachsens Vom 18. Oktober 2023

Reg.-Nr. 40142 (25) 2550

Die Evangelisch-Lutherische Landeskirche Sachsens führt in ihrem Bereich eine Haus- und Straßensammlung für diakonische Zwecke in der Zeit vom

**17. November bis 26. November 2023**

durch. Die für die Durchführung der Sammlung erforderlichen Materialien und Hinweise gehen den Pfarrämtern über die Superintendenturen zu.

Evangelisch-Lutherisches Landeskirchenamt Sachsens

Hans-Peter Vollbach  
Präsident

### III. Mitteilungen

#### Abkündigung für die Haus- und Straßensammlung der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche Sachsens für die Arbeit der Diakonie vom 17. bis 26. November 2023

Reg.-Nr. 40142 (25) 2550

**„Familien gehören zusammen!“ – Diakonie Sachsen bittet um Spenden zugunsten des Familiennachzugs**

Die **Haus- und Straßensammlung** der Diakonie Sachsen vom **17. bis zum 26. November 2023** bittet um **Spenden zugunsten der diakonischen Beratungsstellen der Diakonie Sachsen**.

Flüchtlinge, die nach Asylrecht anerkannt sind, dürfen ihre Partner und ihre Kinder nach Deutschland nachholen.

Allerdings sind die Verfahren beim Familiennachzug kompliziert und langwierig. Manchmal dauern sie Jahre. Und sie kosten viel Geld. Es müssen Dokumente und Nachweise erbracht, Wohnungen angemietet sowie Flug- und Reisekosten übernommen werden.

Viele Ratsuchenden unserer Migrationsberatungsstellen verfügen nicht über die notwendigen finanziellen Mittel. Nach jahrelanger Trennung von Frau, Mann oder Kindern droht der ersehnte Familiennachzug daran zu scheitern.

Regelmäßig werden daher unsere Migrationsberatungsstellen um finanzielle Unterstützung angefragt.

Die Spendengelder tragen dazu bei, dass Familien, die durch Krieg und Flucht getrennt sind, zusammengeführt werden. Mit Ihrer Spende können die finanziellen Aufwendungen für Passbeschaffungen oder Visa sowie Reisekosten unterstützt werden.

Die Migrationsberatungsstellen kennen ihre Klienten/Klientinnen sehr gut. Sie können die Notlagen einschätzen. Hilfestellung und Beratung zu einer möglichen Antragstellung auf finanzielle Unterstützung des Familiennachzuges sind für sie selbstverständlich.

„Die Familie gibt Sicherheit und Vertrautheit. Wer sich jahrelang um Angehörige sorgen muss, wird nur sehr schlecht heimisch. Auch aus integrationspolitischen Gründen ist der Familiennachzug daher grundlegend“, sagt Diakonie-Chef Dietrich Bauer.

Die Diakonie Sachsen bittet um Spenden zugunsten von Familien, die durch Krieg und Flucht voneinander getrennt wurden und nun für die Zusammenführung dringend finanzielle Unterstützung benötigen.

Familien gehören zusammen. Bitte helfen Sie mit Ihrer Spende!

**So können Sie die Arbeit unterstützen:**

- mit einer Spende per Überweisung auf unser Spendenkonto IBAN: DE15 3506 0190 1600 3000 12, Kennwort: Familien
- oder über die Spendenbüchsen, die Sie in Ihrer Kirchengemeinde finden.

**Wir danken Ihnen – Nächstenliebe wirkt!**

## Abkündigung der Landeskollekte für die Ausbildungsstätten der Landeskirche am Drittletzen S. d. Kirchenjahres (12. November 2023)

Reg.-Nr. 40 13 20 – 28 (3) 261

Unter Hinweis auf den Plan der Landeskollekten für das Kirchenjahr 2022/2023 (ABl. S. A 155) wird empfohlen, die Abkündigung mit folgenden Angaben zu gestalten:

Unsere Landeskirche braucht nach wie vor junge Menschen, die sich in den Arbeitsfeldern der Kirche hauptamtlich engagieren. Sie garantieren die kontinuierliche pastorale, musikalische und pädagogische Arbeit in den Gemeinden, Kirchenbezirken, Schulen, Kinder- und Jugendhilfeeinrichtungen und innerhalb diakonischer Einrichtungen. Um diese Kontinuität zu gewährleisten, bildet unsere Landeskirche in

- der Hochschule für Kirchenmusik Dresden,
- der Evangelischen Hochschule Dresden mit dem Campus Moritzburg,
- der Evangelischen Schule für Sozialwesen in Bad Lausick einen großen Teil ihres Nachwuchses aus.

Die Landeskirche investiert beträchtliche Mittel in diese Ausbildungen aus der festen Überzeugung, dass unsere Gemeinden durch junge Menschen mit guten fachlichen Kenntnissen, mit Kreativität und Begeisterung für ihre im Glauben fundierte Arbeit lebendige Impulse erhalten.

In diesem Gottesdienst werden Sie um Ihre Fürbitte für die jungen Menschen in den Ausbildungsstätten unserer Landeskirche sowie um die finanzielle Unterstützung dieser Aufgaben mit Ihrer Kollekte gebeten.

## V. Stellenausschreibungen

Bewerbungen aufgrund der folgenden Ausschreibungen sind – falls nicht anders angegeben – bis zum **15. Dezember 2023** einzureichen.

### 1. Pfarrstellen

Bewerbungen um nachstehend genannte Pfarrstellen sind an das **Landeskirchenamt** zu richten.

Es sollen wieder besetzt werden:

A. durch Übertragung nach § 5 Buchstabe a des Pfarrstellenübertragungsgesetzes – PfÜG – vom 23. November 1995 (ABl. S. A 224):

**die 1. Pfarrstelle der Ev.-Luth. Kirchgemeinde St. Ulrich Schlettau mit SK Crottendorf, Heilige Dreifaltigkeitskirchgemeinde, SK Geyer, St.-Laurentius-Kirchgemeinde, SK Hermannsdorf, St.-Michaelis-Kirchgemeinde, SK Scheibenberg, St.-Johannis-Kirchgemeinde und SK Tannenberg, St.-Christophorus-Kirchgemeinde (Kbz. Annaberg)**

Zum Schwesterkirchverhältnis gehören:

- 5.973 Gemeindeglieder
- 7 Predigtstätten (bei 4 Pfarrstellen)
- 7 Kirchen, 7 Gebäude im Eigentum der Kirchgemeinden, 7 Friedhöfe
- 28 Mitarbeiter/Mitarbeiterinnen.

Zum Seelsorgebereich (Schlettau mit Walthersdorf) gehören:

- 1.191 Gemeindeglieder
- 3 Predigtstätten mit 1 bis 2 Gottesdiensten pro Woche
- 1 Kirche, 2 Gebäude im Eigentum der Kirchgemeinden, 1 Friedhof
- 5 Mitarbeiter/Mitarbeiterinnen.

Angaben zur Pfarrstelle:

- Dienstumfang: 100 Prozent
- Pfarramtsleitung: ja
- Dienstbeginn zum nächstmöglichen Zeitpunkt
- Dienstwohnung (134,65 m<sup>2</sup>) mit 4 Zimmern und Amtszimmer außerhalb der Dienstwohnung
- Dienstsitz in Schlettau.

Weitere Auskunft erteilen Superintendent Dr. Richter, Tel. (0 37 33) 2 56 27, E-Mail: [suptur.annaberg@evlks.de](mailto:suptur.annaberg@evlks.de), Pfarrer Schmidt-Brücken, Tel. (03 73 49) 83 08, E-Mail: [stephan.schmidt\\_bruecken@evlks.de](mailto:stephan.schmidt_bruecken@evlks.de) und die stellvertretende Kirchenvorstandsvorsitzende Hohmann, Tel. (0 37 33) 68 75 22, E-Mail: [sabineausw@web.de](mailto:sabineausw@web.de).

Wir freuen uns auf einen Pfarrer/eine Pfarrerin, der/die ein Herz für eine lebendige Beziehung zu Jesus Christus und zu seiner Gemeinde hat, dem/der geistliches Leben wichtig ist und dieses in der Gemeinde fördert. Wir sind eine aktive Gemeinde mit einem breit angelegten ehrenamtlichen Engagement in vielen Bereichen. Deshalb wünschen wir uns besonders eine biblisch orientierte und lebenspraktische Verkündigung bei Gottesdiensten und Kasualien sowie die Motivation und Einbeziehung der Laien in die gemeindliche Arbeit.

Der direkte Seelsorgebezirk umfasst die Orte Schlettau und Walthersdorf.

Verschiedene Möglichkeiten der Verkündigung des Evangeliums dürften als Chance wahrgenommen werden sowohl in unserer restaurierten Stadtkirche, dem kleinen Betsaal oder in Zusammenarbeit mit den anderen Gemeinden der Region, der Kommune, der Schule oder verschiedenen Vereinen.

An die Pfarrstelle ist die Pfarramtsleitung für das Schwesterkirchverhältnis gebunden, was die Absprache mit den anderen Orten, die Mitgliedschaft im Verbundausschuss und die Bearbeitung und Förderung der regionalen Angelegenheiten beinhaltet, aber nicht die Organisation der direkten gemeindlichen Arbeit in den sechs Schwesterkirchgemeinden.

Dienstszitz ist das Pfarrhaus Schlettau im Zentrum der Kleinstadt. Sie erwartet eine schöne, geräumige, ruhig gelegene Wohnung mit Garage, Carport und kleinem Pfarrgarten am Haus. Schlettau verfügt über gute Versorgungsmöglichkeiten für Dinge des täglichen Bedarfs. Grundschule und KiTa sind am Ort, Oberschulen und Gymnasien in Nachbarorten. Der hohe Freizeitwert zieht viele Urlauber in unsere Region; besonders Wander-, Rad- und Wintersport sind hierbei hervorzuheben. Schlettau ist durch mehrere Buslinien und durch den nahen Autobahnzubringer verkehrstechnisch gut angebunden. Auf unserer Homepage unter [www.kirche-schlettau.de](http://www.kirche-schlettau.de) finden Sie viele weitere Informationen.

**die 4. Pfarrstelle der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Kamenz-Cunnersdorf mit SK Elstra-Prietitz-Schmeckwitz, SK Königsbrück-Höckendorf, SK Schwepnitz-Neukirch-Schmorkau, SK Obling und SK Großgrabe (Kbz. Bautzen-Kamenz)**

Zum Schwesterkirchverhältnis gehören:

- 6.302 Gemeindeglieder
- 19 Predigtstätten (bei 5 Pfarrstellen) mit 7 wöchentlichen Gottesdiensten in Kamenz, Schmeckwitz, Elstra oder Prietitz, Obling, Großgrabe, Königsbrück sowie 14-tägig in Cunnersdorf, Schwepnitz, Schmorkau und Neukirch, monatlich in der Hospitalkirche Königsbrück, Röhrsdorf, Cosel und in 7 Pflegeheimen
- 19 Kirchen, 28 Gebäude im Eigentum der Kirchgemeinden, 12 Friedhöfe
- 22 Mitarbeiter/Mitarbeiterinnen.

Angaben zur Pfarrstelle:

- Dienstumfang: 100 Prozent
- Pfarramtsleitung: nein
- Dienstbeginn zum nächstmöglichen Zeitpunkt
- Dienstwohnung (124 m<sup>2</sup>) mit 3 Zimmern und Amtszimmer innerhalb der Dienstwohnung
- Dienstsitz in Elstra.

Weitere Auskunft erteilen Superintendent Popp, Tel. (0 35 91) 39 09 31, Pfarrer Gärtner, Tel. (0 35 78) 3 73 38 71, Pfarrer Porsch, Tel. (03 57 97) 7 07 21 und der stellvertretende Kirchenvorstandsvorsitzende Kühne, Tel. (01 75) 8 37 97 87.

Der Seelsorgebezirk der Pfarrstelle umfasst die Kirchgemeinden Elstra-Prietitz-Schmeckwitz und Teile von Kamenz-Cunnersdorf. Beide Gemeinden freuen sich auf eine Pfarrerin/einen Pfarrer, der/dem Gemeindeaufbau am Herzen liegt. Die Kirchenvorstände und die Mitarbeiterschaft wünschen sich neben der Weiterführung bewährter Gemeindeformen und Veranstaltungen auch neue Impulse vor allem für die Arbeit mit Kindern, Jugendlichen und Familien. Es wäre schön, wenn die Pfarrerin/der Pfarrer eigene Ideen und Kreativität zur Gemeindegestaltung einbringt, um Menschen zum Glauben einzuladen.

Die Dienstwohnung befindet sich in Elstra, welches in der landschaftlich schönen Oberlausitz zwischen Lausitzer Bergland

und der Heide- und Teichlandschaft liegt. Kindertagesstätte, Grund- und Oberschule sind in Elstra vorhanden; Gymnasium, Theater, Schwimmhalle und Krankenhaus befinden sich in Kamenz. Die Region zeichnet sich durch ein reichhaltiges kulturelles und touristisches Angebot aus. Über die nahegelegene BAB 4 und die S-Bahnanbindung von Kamenz nach Dresden ist der schnelle Anschluss an Fernziele gewährleistet.

Die Stelle ist auch für Pfarrehepaare geeignet, da Anfang 2024 die Pfarramtsleiterstelle in Kamenz vakant wird. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

**die 1. Pfarrstelle der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Parthenaue-Borsdorf mit SK Beucha-Albrechtshain, SK Brandis-Polenz und SK Machern-Püchau-Bennewitz (Kbz. Leipziger Land)**

Zum Schwesterkirchverhältnis gehören:

- 3.641 Gemeindeglieder
- 4 Schwesterkirchgemeinden
- 19 Predigtstätten (bei 4 Pfarrstellen)
- 18 Gebäude im Eigentum der Kirchgemeinden, 18 Friedhöfe
- 20 Mitarbeiter/Mitarbeiterinnen.

Angaben zur Pfarrstelle:

- Dienstumfang: 100 Prozent
- Pfarramtsleitung: ja
- Dienstbeginn zum nächstmöglichen Zeitpunkt
- Dienstwohnung (87,55 m<sup>2</sup>) mit 3 Zimmern und Amtszimmer außerhalb der Dienstwohnung
- Dienstsitz in Borsdorf.

Weitere Auskunft erteilen Superintendent Dr. Kinder, Tel. (0 34 33) 2 48 67 22, E-Mail: [jochen.kinder@evlks.de](mailto:jochen.kinder@evlks.de), Pfarrer Handschuh, Tel. (01 51) 43 26 82 10, E-Mail: [martin.handschuh@evlks.de](mailto:martin.handschuh@evlks.de) und der stellvertretende Kirchenvorstandsvorsitzende Striegler, Tel. (01 77) 7 80 31 44, E-Mail: [sebastian.striegler@evlks.de](mailto:sebastian.striegler@evlks.de).

Zum Seelsorgebezirk gehören die Orte Althen, Gerichshain, Panitzsch, Zweenfurth, Borsdorf sowie ein Altenpflegeheim in Althen und das Diakonissenmutterhaus in Borsdorf.

Neben den Gottesdiensten bieten wir mit Hilfe von ehrenamtlich Mitarbeitenden vielfältige Angebote in Gemeindegruppen und Kreisen, dazu Konzerte, Ausstellungen, Feste und Fahrten. Zudem haben wir gute Kontakte zur Röm.-Kath. und der Ev.-Freikirchlichen Gemeinde. Wir pflegen ebenfalls eine enge Zusammenarbeit mit der örtlichen Diakonie und dem Diakonissenmutterhaus. Die Zusammenarbeit im Schwesterkirchverhältnis bezieht sich insbesondere auf den Bereich der hauptamtlichen Anstellungen in Gemeindepädagogik und Kirchenmusik. Dazu treten einzelne gemeinsame Aktionen im Verlauf des Jahres (regionaler Gottesdienst, Konfi-Rüstzeit). Die Kirchgemeinden des Schwesterkirchverhältnisses verwalten sich derzeit weiterhin selbstständig.

Unsere Kirchgemeinde befindet sich im unmittelbaren Einzugsbereich von Leipzig. Die Kommune verfügt bei wachsender Einwohnerzahl über eine attraktive Infrastruktur (S-Bahn, Zug- und Busanbindung, Kindertagesstätten, Grundschule, freies Gymnasium, Bildungs- und Technologiezentrum, Oberschule im Nachbarort). Einblicke zum kirchgemeindlichen Leben erhalten Sie auf unserer Homepage [www.parthenkreuz.de](http://www.parthenkreuz.de).

B. durch Übertragung nach § 5 Buchstabe b PfÜG:  
die 1. vakante Pfarrstelle im 1. Kalendervierteljahr 2017

**die 3. Pfarrstelle der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Glauchau mit SK Dennheritz, SK Lobsdorf-Niederlungwitz-Reinholdshain, SK Glauchau-Gesau, SK Remse-Jerisau (Kbz. Zwickau)**

Zum Schwesterkirchverhältnis gehören:

- 4.229 Gemeindeglieder
- 13 Predigtstätten (bei 3 Pfarrstellen) mit mind. 1 wöchentlichen Gottesdienst in jeder Schwesterkirchgemeinde
- 13 Kirchen, 14 Gebäude im Eigentum der Kirchgemeinden, 10 Friedhöfe, 1 Kindertagesstätte
- 45 Mitarbeiter/Mitarbeiterinnen.

Angaben zur Pfarrstelle:

- Dienstumfang: 100 Prozent
- Pfarramtsleitung: nein
- Dienstbeginn zum nächstmöglichen Zeitpunkt
- Dienstwohnung (130 m<sup>2</sup>) mit 5 Zimmern und Amtszimmer innerhalb der Dienstwohnung
- Dienstsitz in Dennheritz.

**Über uns:** Wir sind drei dörflich bzw. vorstädtisch geprägte Kirchgemeinden (Dennheritz, Glauchau-Gesau und Remse-Jerisau), verkehrsgünstig nördlich von Zwickau gelegen mit rund 1.300 Mitgliedern. Unsere Kirchen, Gemeindehäuser und Friedhöfe sind in sehr gutem Zustand. Bei uns gibt es viele engagierte Gemeindeglieder, darunter mehrere Lektoren und ehrenamtliche Musiker, die auch selbstständig Gottesdienste gestalten. Unser Anliegen in der Gemeindegliederarbeit ist es, einen weiten Bogen zu schlagen von traditionellen Formen und Gemeindekreisen, musikalischen Veranstaltungen, Kinder- und Jugendarbeit bis hin zu neuen Formaten für Menschen, die mit traditioneller Kirche nicht vertraut sind.

**Wir suchen:** Sie sollten gewillt sein, die Menschen im Ort durch alle Lebenslagen seelsorgerlich zu begleiten und Ehrenamtliche anzuleiten. Wir sind offen für neue Ideen und Ansätze in der Gemeindegliederarbeit und sehen uns als Kirchvorstände dabei als Ermöglicher. Sie arbeiten nicht nur mit ehrenamtlichen Helfern und Kirchvorstehern, sondern auch mit unserem Gemeindepädagogen zusammen, der die Kinder- und Jugendarbeit verantwortet. Damit Kirche im Dorf lebendig bleibt, ist es wichtig, gute Kontakte zu Vereinen, Kommune und Feuerwehr zu pflegen. Wir wünschen uns eine Verkündigung, die Menschen zu einer lebendigen Beziehung zu Jesus Christus einlädt, zur Mitarbeit motiviert und in die Gesellschaft wirkt.

Organisatorisch eingebettet ist unser Gemeindegebiet ins Schwesterkirchverhältnis Glauchau, zu dem neben unserer Pfarrstelle zwei weitere gehören – besetzt mit Thomas Stiehl und Philipp Körner. Um die Pfarramtsleitung brauchen Sie sich nicht zu kümmern.

**Ihr neues Zuhause:** In Dennheritz wartet ein zentral, aber im Grünen gelegenes Pfarrhaus mit 130 m<sup>2</sup> Dienstwohnung sowie Amtszimmer auf Sie. Wenn Sie möchten, können Sie hier rund um das Wohnhaus Gartenträume verwirklichen, Platz zum Spielen für Kinder oder für sich zum Krafttanken schaffen. Unser Dorf verfügt über einen kommunalen Kindergarten. Schulen unterschiedlicher Formen gibt es in den Nachbarorten, die per Bus oder Fahrrad für Kinder gut erreichbar sind. Zudem gibt es im Ort selbst und den Nachbargemeinden ein reges Ver-

einwesen sowie eine Vielfalt an sportlichen und kulturellen Freizeitangeboten sowie medizinischen Einrichtungen.

**Noch Fragen?** Dann kontaktieren Sie Pfarrer Philipp Körner (0 37 63) 7 76 91 78 oder den Vorsitzenden des Kirchenvorstandes Hummel (01 76) 24 75 41 17. Gern beantworten wir Ihre Fragen auch bei einer unverbindlichen Stippvisite vor Ort.

#### 4. Gemeindepädagogische Stelle

**Ev.-Luth. Kirchgemeinde Crimmitschau mit Schwesterkirchgemeinden Crimmitschau-Nord, Gablenz-Lauenhain, Langenreinsdorf-Rudelswalde, Neukirchen-Lauterbach und Seelingstädt-Blankenhain-Rußdorf (Kbz. Zwickau)**

Reg.-Nr. 64103 Crimmitschau 13

Hauptamtliche gemeindepädagogische Stelle

Angaben zu Stelle und Dienstbereich:

- Dienstumfang: 85 Prozent
- Dienstbeginn: ab 1. Januar 2024
- Die Vergütung erfolgt nach den landeskirchlichen Bestimmungen (KDVO) gemäß Entgeltgruppe 9.
- Zur Stelle gehört die Erteilung von 4 Stunden Religionsunterricht. Eine Aufstockung des Dienstumfanges durch weiteren Religionsunterricht ist möglich.
- Das Abendmahl mit Kindern ist nicht eingeführt.

Zum Aufgabengebiet gehören:

- Die kontinuierliche Arbeit mit Kindern und Jugendlichen (Christenlehre, Junge Gemeinde)
- Gestaltung von Familien- und Themengottesdiensten im Kirchenjahr
- Anleitung und Begleitung ehrenamtlicher Mitarbeiter in den verschiedensten Bereichen (Kindergottesdienst, Jugendarbeit, Gottesdienst)
- Rüstzeiten und Projektarbeit (Kinderbibeltage, Musicalarbeit, Gemeindefest)
- Konzeptentwicklung zur gemeindepädagogischen Gestaltung in der Region
- Projekte zur Gemeindeentwicklung
- Arbeit mit Eltern und Familien
- Zusammenarbeit mit verschiedenen christlichen Trägern (CVJM, Jugendnetzwerk Cri-Net).

Angaben zum Anstellungsträger:

- ca. 3.900 Gemeindeglieder
- 15 Predigtstätten (bei 4 Pfarrstellen) bei 8 wöchentlichen Gottesdiensten
- 1 weitere gemeindepädagogische Mitarbeiterin
- 10 Mitarbeitende insgesamt.

Anforderungen an den Stelleninhaber/die Stelleninhaberin:

- hauptamtlicher gemeindepädagogischer Ausbildungsabschluss oder diesem gleichgestellter Hochschul- oder Fachschulabschluss
- erweitertes Führungszeugnis
- Bereitschaft zu Dienstfahrten (Führerschein der Klasse B)
- Mitgliedschaft in einer Gliedkirche der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD).

Die Kirchenvorstände suchen eine engagierte Persönlichkeit, die überzeugend und mit Freude bei Kindern, Jugendlichen und Familien den Glauben wecken und stärken kann. Dabei werden



Kreativität und Teamfähigkeit vorausgesetzt. Wichtig ist außerdem die konzeptionelle Weiterentwicklung der Gemeindepädagogik bei der übergemeindlichen Arbeit in der Region.

Wir wünschen uns einen Mitarbeiter/eine Mitarbeiterin, der/die authentisch und zielgruppenorientiert das Evangelium vermittelt und Glauben fördert. Wir bieten ein Aufgabenfeld in einem lebendigen, vielfältigen Schwesterkirchverhältnis und Mitarbeitersteam. Bei der Wohnungssuche sind wir gern behilflich. Die zu besetzende Stelle ist in gleicher Weise für Frauen und Männer geeignet. Insbesondere möchten wir auch schwerbehinderte Menschen fördern und bitten diese, sich bei entsprechender Eignung zu bewerben.

Weitere Auskunft erteilt Pfarrer Suárez, Tel. (0 37 62) 7 09 67 10, E-Mail: ferry.suarez@evlks.de.

Bewerbungen bitten wir an den Kirchenvorstand der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Crimmitschau, Kirchplatz 3, 08451 Crimmitschau zu richten.

## 6. IT-Systemadministrator/IT-Systemadministratorin

Reg.-Nr. 63100

Beim Evangelisch-Lutherischen Landeskirchenamt Sachsens in Dresden ist die Stelle eines IT-Systemadministrators/einer IT-Systemadministratorin neu zu besetzen.

Dienstantritt zum nächstmöglichen Zeitpunkt

Dienstumfang: Vollbeschäftigung (40h/Woche). Eine Beschäftigung in Teilzeit ist möglich.

Dienstort: Evangelisch-Lutherisches Landeskirchenamt Sachsens, Lukasstraße 6, 01069 Dresden

Beschreibung des Aufgabenbereiches:

- Betrieb und Überwachung von zentralen IT-Systemen und Netzinfrastruktur
- Administration, Systempflege und Durchführung von Standard-Changes
- Fehlersuche und Problemlösung
- Vorlaufuntersuchungen und Erarbeitung von Realisierungskonzepten
- Konzipierung und Planung von Vorhaben
- Unterstützung von IT-Projekten kirchlicher Einrichtungen, Dienste und Werke.

Anforderungen an den Stelleninhaber/die Stelleninhaberin:

- Hochschulabschluss der Informatik o. Ä. sowie (Berufs-) Erfahrung in Administration und Troubleshooting komplexer Serverumgebungen (Hardware, Software, Windows, und Linux Serverumgebungen)
- sehr gute Architektur-Kenntnisse und ausgeprägte Fertigkeiten im Betrieb zentraler Dienste u. a.: Verzeichnisdienst Active Directory, Server-Virtualisierung, Druckserver, Fileserver, Emailserver, Datenbankbetriebssysteme
- Basiswissen über ITIL, idealerweise Zertifizierung ITIL Foundation
- hohen Qualitätsanspruch sowie lösungs- und prozessorientierte Denkweise
- service- und kundenorientiertes Auftreten bei internen Kunden sowie zu externen Dienstleistern
- Grundkenntnisse einer Programmier- oder Skriptsprache (Bash, Power Shell) sind wünschenswert

- Interesse an Verwaltungsabläufen und Dienstleistungsaufgaben
- fachliche, methodische und soziale Kompetenz sowie teamorientierte und kommunikative Arbeitsweise
- Kenntnis der kirchgemeindlichen und landeskirchlichen Strukturen
- Mitgliedschaft in einer Gliedkirche der Evangelischen Kirche in Deutschland.

Die Vergütung erfolgt nach den landeskirchlichen Bestimmungen (KDVO) gemäß Entgeltgruppe 11. Zudem werden eine Jahressonderzahlung, vermögenswirksame Leistungen und eine betriebliche Altersversorgung über die Evangelische Zusatzversorgungskasse gewährt.

Die zu besetzende Stelle hat bei entsprechender Qualifikation (wissenschaftlicher Hochschulabschluss) und Führungsv ermög en ausgeprägtes Entwicklungspotential. Sie ist in gleicher Weise für Frauen und Männer geeignet.

Insbesondere möchten wir auch schwerbehinderte Menschen fördern und bitten diese, sich bei entsprechender Eignung zu bewerben.

Für Rückfragen steht der Leiter der IT-Abteilung, Herr Dipl.-Ing. Seifert, Tel. (03 51) 46 92-330 zur Verfügung.

Bewerbungen mit aussagekräftigen Unterlagen sind bis **15. Dezember 2023** an das Evangelisch-Lutherische Landeskirchenamt Sachsens, Lukasstraße 6, 01069 Dresden bzw. E-Mail: bewerbung-kirche@evlks.de zu richten.

## 7. Jugendmitarbeiter/Jugendmitarbeiterin

### Kirchenbezirk Annaberg

Reg.-Nr. 20443 Annaberg 111

Im Ev.-Luth. Kirchenbezirk Annaberg ist die Stelle eines hauptamtlichen Jugendmitarbeiters/einer hauptamtlichen Jugendmitarbeiterin im ephoralen Verkündigungsdienst als Elternzeitvertretung befristet zu besetzen.

Die ephorale Jugendarbeit möchte die Arbeit mit jungen Menschen in den Regionen des Kirchenbezirkes Annaberg gemeinsam mit den haupt- und ehrenamtlich Mitarbeitenden der Gemeinden und vor allem der Jungen Gemeinden entwickeln, vernetzen und gestalten.

Ein technisch gut ausgestatteter Arbeitsplatz steht zur Verfügung. Wir bieten und erwarten Flexibilität in der Arbeitszeit unter Berücksichtigung der Erreichbarkeit der jungen Menschen in den Gemeinden. Möglichkeiten zur Beratung und zur Weiterbildung können genutzt werden.

Angaben zu Stelle und Dienstbereich:

- Dienstumfang: 50 Prozent bis 12. Februar 2024; 70 Prozent ab 13. Februar 2024
- Befristung: voraussichtlich bis 30. Juni 2025
- Dienstort ist Annaberg-Buchholz, der Arbeitsschwerpunkt liegt in den Regionen des Kirchenbezirkes rund um Annaberg-Buchholz, Anstellungsträger ist der Kirchenbezirk Annaberg
- Die Vergütung erfolgt nach den landeskirchlichen Verordnungen (KDVO) gemäß Entgeltgruppe 9.

Arbeitsschwerpunkte sind:

- Beratung, Unterstützung und Begleitung von Mitarbeitern, Jugendlichen und Jugendgruppen

- Vernetzung der Jungen Gemeinden innerhalb der Regionen des Kirchenbezirkes (Besuche und bei Bedarf Projektunterstützung)
- in Zusammenarbeit mit Mitarbeitenden Visionen entwickeln und umsetzen
- Rüstzeitarbeit (Vorbereitung, Durchführung, Nachbereitung)
- Aufgaben in der ephoralen Jungschar- und Konfirmandenarbeit
- Projekte und Gottesdienste der Ev. Jugend in Zusammenarbeit mit Jugendlichen begleiten und ggf. aufbauen.

Anforderungen an den Stelleninhaber/die Stelleninhaberin:

- gemeindepädagogischer Hochschulabschluss oder diesem gleichgestellter Hochschul- oder Fachhochschulabschluss
- erweitertes Führungszeugnis
- Bereitschaft zu Dienstreisen mit dem eigenen Pkw (Führerschein der Klasse B)
- Mitgliedschaft in einer Gliedkirche der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD).

Wir wünschen uns einen Mitarbeiter/eine Mitarbeiterin, dessen/deren Persönlichkeit vom Glauben an Jesus Christus geprägt ist und dessen/deren Ziel es ist, junge Menschen zum

Glauben zu führen und sie auf dem Weg zu begleiten. Dabei sind Einfühlungsvermögen und sozial- und religionspädagogische Kompetenzen notwendig. Praktische Erfahrungen in der gemeindlichen Kinder- und Jugendarbeit sind von Vorteil. Wir erwarten die Fähigkeit zum selbstständigen und reflektierten Arbeiten ebenso wie Teamfähigkeit für die Zusammenarbeit in der Arbeitsstelle Kinder-Jugend-Bildung und der Bezirksjugendkammer. Herausforderungen sollten positiv angegangen werden.

Kenntnisse im Blick auf Organisation, Verwaltung und Abrechnung der eigenen Aufgaben und Projekte sind nötig.

Eine Begabung im musikalischen Bereich wäre schön, ist aber nicht Bedingung.

Die zu besetzende Stelle ist in gleicher Weise für Frauen und Männer geeignet. Insbesondere möchten wir auch schwerbehinderte Menschen fördern und bitten diese, sich bei entsprechender Eignung zu bewerben.

Weitere Auskunft erteilt Bezirksjugendwart Hecking, Tel. (01 71) 7 05 38 07. Informationen über die Jugendarbeit im Kirchenbezirk Annaberg finden Sie unter [www.ev-jugend-erz.de](http://www.ev-jugend-erz.de). Bewerbungen bitten wir an den Kirchenbezirksvorstand Annaberg, Kleine Kirchgasse 23, 09456 Annaberg zu richten.



Maße Etikett: 10,5 x 4,23 cm

---

**Herausgeberin:** Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens, Lukasstraße 6, 01069 Dresden; **Verantwortlich:** Oberlandeskirchenrat Klaus Schurig

**Redaktion/Adressverwaltung:** Martina Mros, Telefon (03 51) 46 92-0 / Fax (03 51) 46 92-144 / E-Mail: [amtsblatt@evlks.de](mailto:amtsblatt@evlks.de)

– Erscheint in der Regel zweimal monatlich –

**Herstellung und Versand:** Union Druckerei Dresden GmbH, Hermann-Mende-Straße 7, 01099 Dresden

ISSN 0423-8346